



Neue MDR-Herausforderungen meistern

Ein Beitrag von Dr. Michael Visse, Kieferorthopäde aus Lingen.

Die Medical Device Regulation (MDR), Europäische Verordnung für Medizinprodukte, trat nach einer vierjährigen Übergangszeit zum 26. Mai 2021 in Kraft. Durch diese Verordnung gelten neue und verschärfte Anforderungen, die jede Praxis verpflichtend anzuwenden hat.



Gute Nachrichten für Kolleginnen und Kollegen

Für Praxen, die die Schnittstelle ivoris connect nutzen, gibt es eine abgestimmte digitale Lösung, die wertvolle Zeit spart und eine schnelle und einfache Umsetzung ermöglicht. Ivoris und iie-systems bieten ihren Anwendern auch in diesem Bereich optimale Unterstützung. Alles ist perfekt über die Schnittstelle abgestimmt (Abb. 2).

Kombination von digitaler Dokumentation und Patientenservice ist Schlüssel für MDR-Herausforderungen

Abgestimmte individuelle Termin-templates helfen dabei, die Praxis einfach und schnell rechtssicher zu machen. Die intelligente Terminbestätigung hat das Potenzial für Effizienz und notwendige Transparenz im Hinblick auf eine rechtssichere MDR-konforme Dokumentation. Davon profitieren aktuell bereits über 400 Anwender im Praxisalltag. Kolleginnen und Kollegen, die Anwendungen von iie-systems nutzen,



Abb. 1: Mit der Ende Mai 2021 in Kraft getretenen Europäischen Verordnung für Medizinprodukte gelten für Praxen verpflichtend umzusetzende Anforderungen. **Abb. 2:** Durch eine entsprechende Schnittstelle ist eine perfekte Abstimmung von ivoris und iie-systems gegeben. **Abb. 3:** Notwendige Rechtssicherheit.

Für jede Praxis, die ein Praxislabor betreibt, ist die MDR-konforme Dokumentation von Laborgeräten (Sonderanfertigungen) zwingend vorgeschrieben (Abb. 1). Bei Nichteinhaltung drohen Strafen von bis zu 30.000 Euro. Auch für kieferorthopädische Praxen ist damit ein hoher bürokratischer Aufwand verbunden, der automatisch erhebliche Mehrkosten bedeutet. Nicht zuletzt aus diesem Grund handeln viele nach dem Prinzip „Es ist schon immer gut gegangen“ und verdrängen das Problem.

können im Rahmen der Terminbestätigung eine Information zu dem eingesetzten kieferorthopädischen Behandlungsgerät integrieren. Damit erfüllt die Praxis automatisch die notwendige Dokumentation für Sonderanfertigungen gemäß Anhang XIII Abs. 2 der Verordnung (EU) 2017/745 (EU-MDR).

ivoris eine neue Terminart „Retentionsplatte eingesetzt“. Diese Terminart wird in iie-systems mit dem Termin-Template „Ret Platte eingesetzt“ verknüpft. Übergibt man dem Patienten die Retentionsplatte, so wird der zukünftige Termin mit der Terminart „Retentionsplatte eingesetzt“ bestätigt. Diese Bestätigungsmail enthält folgende relevante Informationen:

- Nächster Termin in der Praxis (1)
- Erklärvideo mit relevanter Auskunft zur Tragezeit des Gerätes (2)
- MDR-konforme Bescheinigung (3).

Rechtssicherheit, die jeden besser schlafen lässt

Neue Technologie verschafft jeder Praxis die notwendige Rechtssicherheit und begeistert ganz nebenbei auch noch die Patienten (Abb. 3). Dabei ist alles über die erprobte Schnittstelle ivoris connect mit der Praxis-Verwaltungssoftware verbunden. Das alles ist einmalig und ganz neu auf dem Markt. Besser und einfacher geht es nicht. Ein Beispiel zum besseren Verständnis (Abb. 4): Die Praxis erstellt in

Darstellung und Bedienung sind selbstverständlich auf mobile Endgeräte optimiert (Abb. 5). So bietet Digitalisierung nicht nur bestmögliche Unterstützung, sondern auch einen echten Mehrwert. Natürlich wird die Dokumentation als PDF-Datei automatisch im ivoris-Karteiblatt hinterlegt.



ANZEIGE

KN-Newsletter abonniert, immer informiert.

ZWP ONLINE

www.zwp-online.info



Die aktuellen Newsletter sind auch online einsehbar – ganz ohne Anmeldung und Verpflichtung.

Einfach den QR-Code scannen, Newsletter auswählen und selbst überzeugen.

© master1305 – stock.adobe.com

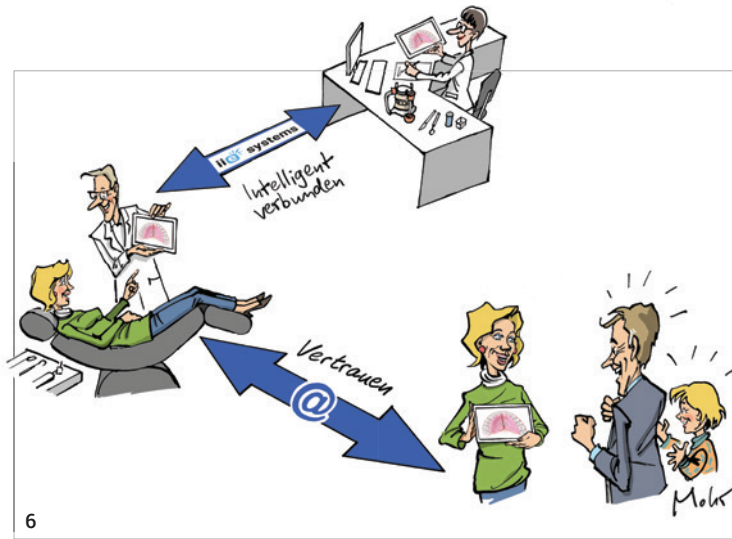
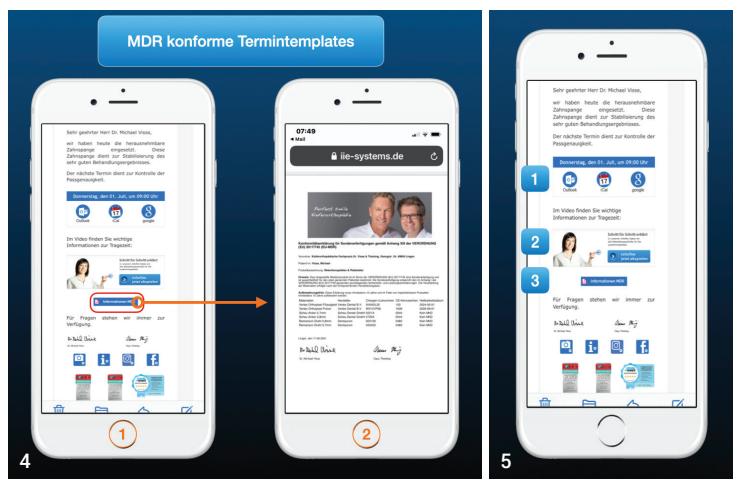


Abb. 4 und 5: MDR-konforme Termin-templates, selbstverständlich für mobile Endgeräte optimiert. Abb. 6: So ist auch Ihre Praxis up to date.

Entlastung und Vorteile für die Praxis

Das Team von iie-systems widmet sich mit Engagement, Kompetenz und Elan der Entwicklung sinnvoller Lösungen für Probleme im Praxisalltag. Innovative Technologie entlastet die Praxen. Sie können sich mehr ihrer eigentlichen Aufgabe zuwenden – dem Dienst am Patienten. Mit den Anwendungen von iie-systems haben Praxen viele Vorteile:

- Sie sind immer einen Schritt voraus.
- Sie nutzen konsequent neue Chancen.
- Sie genießen mehr Rechtssicherheit durch abgestimmte Patientinformationen.

Bringen Sie gemeinsam mit kompetenten Partnern Ihre Praxis auf den topaktuellen Stand der abgestimmten Patientinformation und -kommunikation (Abb. 6). Machen Sie Ihre Praxis dabei ganz nebenbei rechtssicher. Verpassen

„Für jede Praxis, die ein Praxislabor betreibt, ist die MDR-konforme Dokumentation von Laborgeräten (Sonderanfertigungen) zwingend vorgeschrieben.“

Sie hier keine wertvollen Chancen. Informieren Sie sich bei Kolleginnen und Kollegen, die die Schnittstelle ivoris connect bereits nut-

zen und erhalten Sie so Wissen aus erster Hand. Oder Sie vereinbaren unter der Telefonnummer +49 5975 9558761 direkt einen Beratungstermin bei Frau Weinrich (Management Anwendersupport iie-systems).

Ich verspreche Ihnen: Sie werden mehr als erstaunt sein, wie schnell und einfach Ihre Praxis von der fortschrittlichen Technologie profitieren wird.

kontakt



Dr. Michael Visse
 Fachzahnarzt für KFO
 Gründer iie-systems GmbH & Co. KG
 Georgstraße 24
 49809 Lingen
 Tel.: +49 591 57315
 info@iie-systems.de
 www.iie-systems.com

ANZEIGE

HIGHLAND metals

Einfach toller Draht. Günstige Preise.

- Nickel-Titan • Edelstahl • Beta-Titan-Molybdän



Highland Metals-Produkte sind in Deutschland bei OrthoDepot erhältlich.

Jetzt neu: Ab sofort bietet Ihnen OrthoDepot das komplette Highland Metals-Sortiment an.

Bestellen Sie online unter: www.orthodepot.de oder rufen Sie uns an: **0911-274 288 0**



Alle Highland-Drähte werden in den USA gefertigt.

Für Bestellungen gehen Sie auf www.highlandmetals.com • oder rufen Sie uns an: +1 (408) 271-2955